

HELLEN! ABER WIE?

Flüchtlingen helfen (Messehallen und anderswo)

Geld spenden, z. B. an KLEIDERKAMMER Messehallen*

per **Überweisung** an: BaSchu e.V.
IBAN DE50 2007 0024 0320 8329 00 | **BIC** DEUTDE33HAM
Verwaltet werden die Spenden über den Verein BaSchu e.V.
wer eine Quittung benötigt: spenden@baschu-hamburg.de

Zeit: 2 Min. | Kraft: keine | Geld: ab 7 €

www.betterplace.org/de/projects/33167



HYGIENEARTIKEL ganz ohne Aufwand spenden

Dringend benötigte Hygieneartikel kaufen und vor Ort lassen – für den Transport zu den Flüchtlingsunterkünften wird gesorgt. Derzeit machen folgende Läden mit:
Edeka Niemerszein, Budni sowie einige Filialen von **dm**

Zeit: 5 Min. | Kraft: wenig | Geld: ab 0,75 €

Infos direkt vor Ort bei Edeka, Budni und dm



SACHSPENDEN sammeln und abgeben*

Bitte informieren, was gebraucht wird und wie die Abgabe hilfreich ist.
Momentan benötigt: saubere Kleidung (sortiert), Kartons, ungeöffnete Hygieneartikel, Lehrmaterialien. Abgabe z. B. in der Kleiderkammer Messehallen (Eingang Holstenglacis, 9–20 Uhr)

Zeit: 2 Std. | Kraft: mittel | Geld: 0 €

zusammenschmeissen.de | ich-nehm-das-mit.de



Spenden SORTIEREN (z. B. an den Messehallen)*

Selbst sortieren: Ohne Voranmeldung oder Einweisung, einfach vorbeikommen (jeden Tag 9–21 Uhr, Holstenglacis, Einfahrt über Halle B6)
Ehrenamtliche versorgen: Kaffee, Wasser und etwas Nahrhaftes zum Essen für die Pausen der Helfer vorbeibringen.

Zeit: Jede Stunde zählt! | Kraft: mittel | Geld: ab 0 €

Facebook-Gruppe „Kleiderkammer Messehallen“



Druck: Spende durch Nehr Media / Druckschätze · Stand: 17. September 2015

* **WICHTIG!** Überall in Hamburg gibt es Unterkünfte und Initiativen, die sich über (Sach-)Spenden freuen! Weitere und stets aktuelle Informationen unter www.hamburg-packt-an.de

Praktische Hilfestellungen im ALLTAG

Gesprächsrunden „**Deutsch lernen**“ leiten (Sprachbrücke Hamburg e. V., Bücherhallen), **Übersetzen** – Flüchtlinge bei Arztbesuchen o. ä. begleiten, **Fahrräder für Flüchtlinge** (Facebook-Gruppe) – Fahrräder sammeln und aufbereiten, **Welcome Dinner** – gemeinsames Abendessen mit Flüchtlingen

Zeit: ab 3 Std. | Kraft: mittel | Geld: ab 0 €

www.buecherhallen.de | www.welcome-dinner.de



VERANTWORTUNG und Patenschaften übernehmen

Patenschaft – Unterstützung der Integration bei Freizeit, Job u. v. m.
Vormundschaft – Unterstützung und Vertretung unbegleiteter Jugendlicher (über den Deutschen Kinderschutzbund), **Aufnahme** – langfristig einen neuen Mitbewohner aufnehmen

Zeit: mehrere Monate | Kraft: groß | Geld: ab 0 €

www.human.hamburg | fluechtlinge-willkommen.de



Weitere MÖGLICHKEITEN und Informationen

Ehrenämter – über die Sozialbehörde: fluechtlinge@basfi.hamburg.de oder direkt bei den Flüchtlingsunterkünften, **Für Arbeitgeber** – Praktika, Ausbildungen oder Stellen für Geflüchtete anbieten unter www.workeer.de

Initiativen – www.fluechtlingsnetzwerkhamburg.de | www.hamburgasyl.de | www.hamburg.de/hh-hilft, **Freiwilligenbörse** „fördern und wohnen“ unter www.foerdernundwohnen.de/unternehmen/ehrenamt-freiwilligenengagement

Facebook-Gruppen (kleine Auswahl) – Refugees welcome Karo Viertel | Flüchtlings-Netzwerk Hamburg | Unterstützung für Flüchtlinge – Netzwerk Hamburg | Herzliches Hamburg – Hilfe für Flüchtlinge in Lokstedt | Harburger helfen geflüchteten Menschen | Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V. | Flüchtlingshilfe Schnackenburgallee | Soziales Farmsen – Helfen statt Hetzen | Ankömmlinge Wilhelmsburg | Helferkreis ZEA Oktaviostraße

Twitter – #HHhilft (aktuelle Aktionen) | #WelcomeChallenge

Weitere und stets aktuelle Informationen unter www.hamburg-packt-an.de